

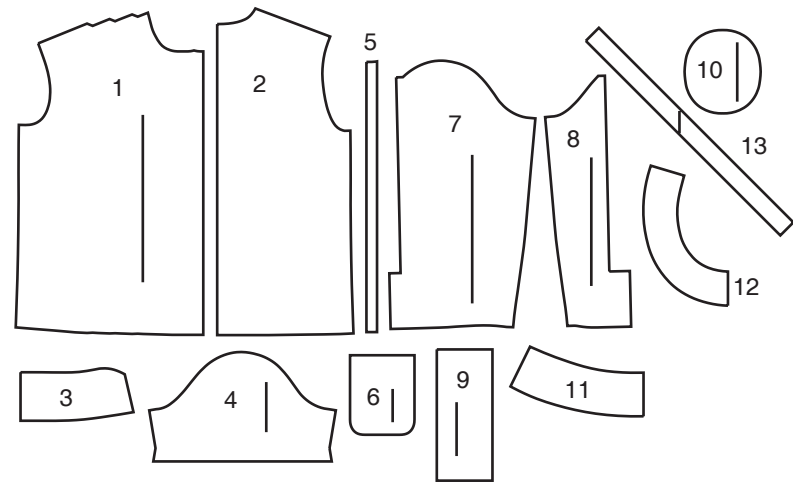
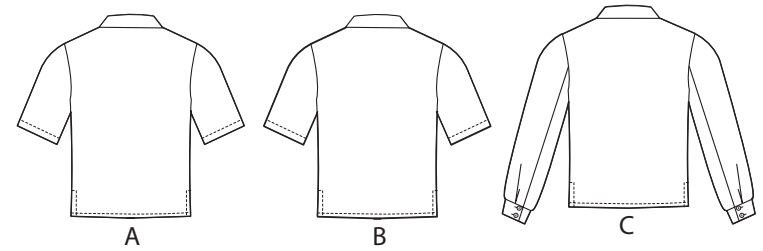
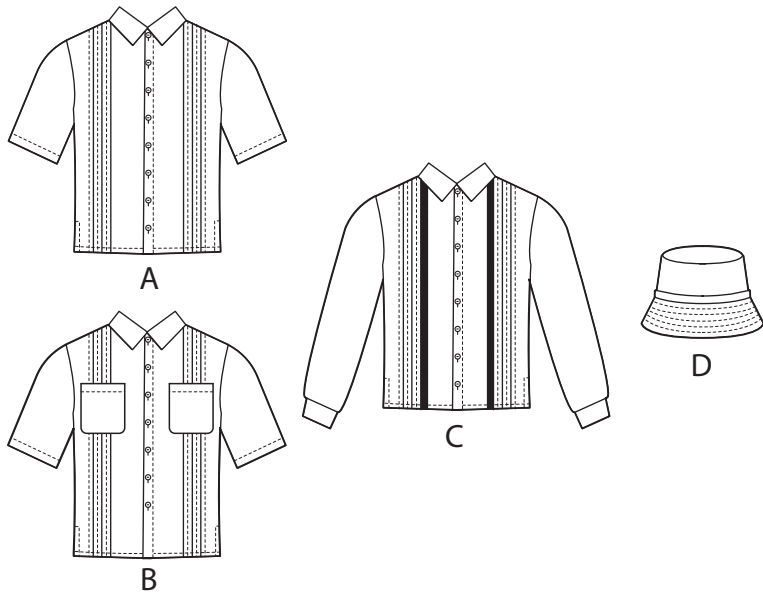
M8263

Seite 1 (4 Seiten)

McCall's®

Deutsche

1-800-782-0323



- 1 VORDERTEIL -A,B,C
- 2 RÜCKENTEIL -A,B,C
- 3 KRAGEN -A,B,C
- 4 ÄRMEL -A,B
- 5 SCHABLONE FÜR KNOPFLÖCHER
- 6 TASCHE B
- 7 VORDERER ÄRMEL C
- 8 RÜCKWÄRTIGER ÄRMEL C
- 9 MANSCHETTE C
- 10 OBERTEIL D
- 11 KRONE D
- 12 KREMPE D
- 13 BAND D

MARKIERUNGS-ZEICHEN

FADENLAUF: Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

STOFFBRUCH: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Position des Knopfes.

EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Zeigt die Brust-, Taillen-, Hüft- und/oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugabenurement excludes pleats, tucks, darts and seam allowances.

NAHTZUGABE: Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (==) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

ZU VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZU VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.

Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

GEHEN Sie den STOFF EIN, wenn nicht als "vorgeschrumpft" gekennzeichnet.

KREISEN Sie ZEICHNUNG für Modell, Größe, Stoffbreite.

Für Stoffe mit Muster mit Laufrichtung, Strich, Flor oder Farbverläufe benutzen Sie das "WITH NAP" (Strichrichtung) Schnittteil. Da die meisten Gestricke Farbverläufe haben, wird eine Zeichnung mit Strich verwendet.

ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH) - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

*** ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strich schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Markieren Sie wie abgebildet. Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung laufen und auf der unteren Lage liegen (B).

EINLAGIG - Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für "Schnitt 1" Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. **(Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.)** Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

SCHNITTMUSTERTEILE

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSENSEITE	STOFFINNENSEITE

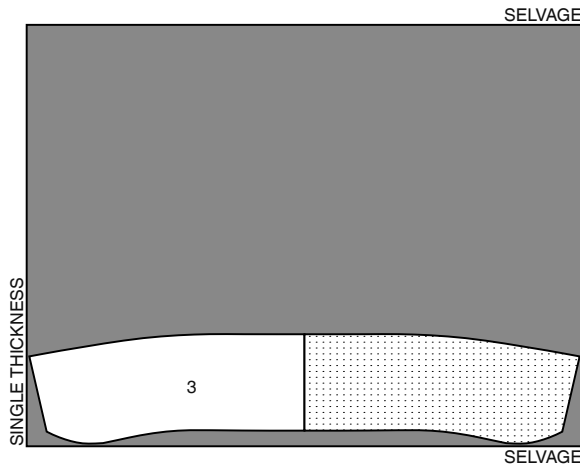
Fold=Stoffbruch
Selvage(s)=Webkante(n)
Edge(s)=Kante(n)

Crosswise fold=Querliegender stoffbruch
Single Thickness=Einlagig
Double Thickness=Zweilagig

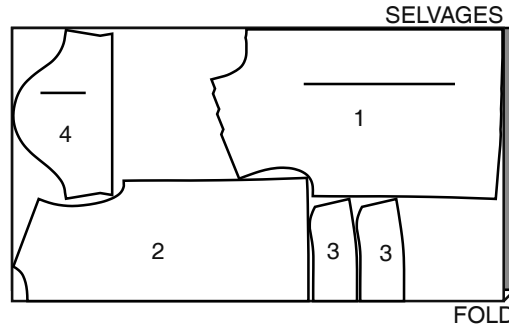
EINLAGE A,B

Schnitt-Teile: 3

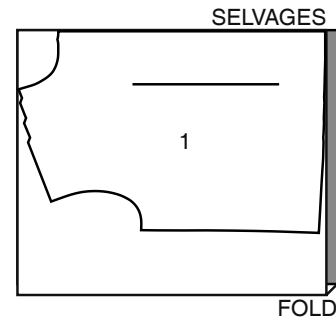
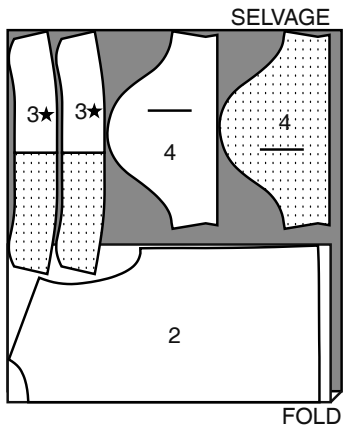
20" (51 cm)
alle Größen



60" (150 cm)
mit und ohne Strichrichtung
Größen S-M



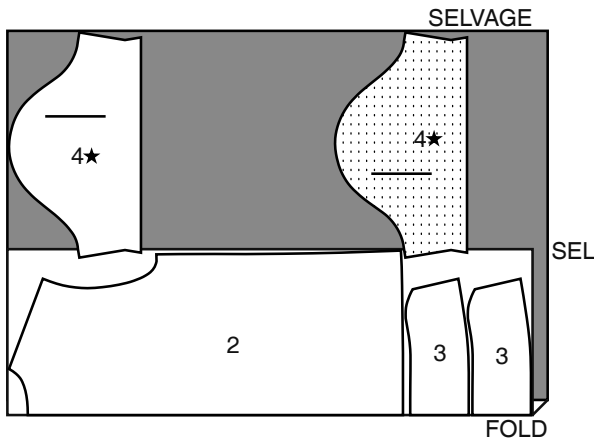
60" (150 cm)
mit und ohne Strichrichtung
Größen L-XL-XXL-XXXL



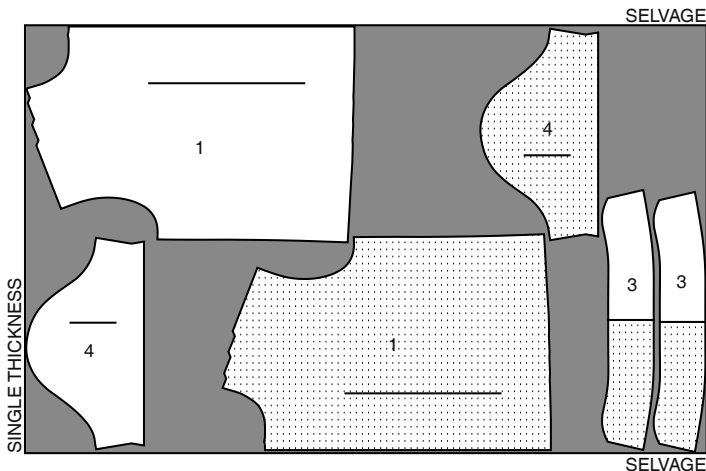
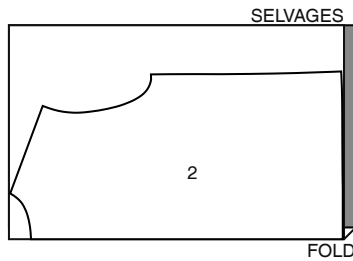
HEMD A

Schnitt-Teile: 1,2,3,4

45" (115 cm)
mit und ohne Strichrichtung
Größen S-M



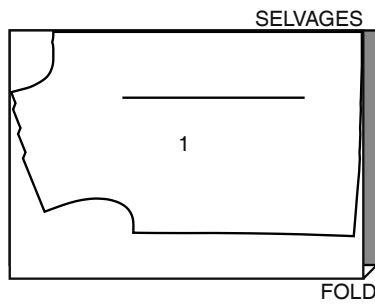
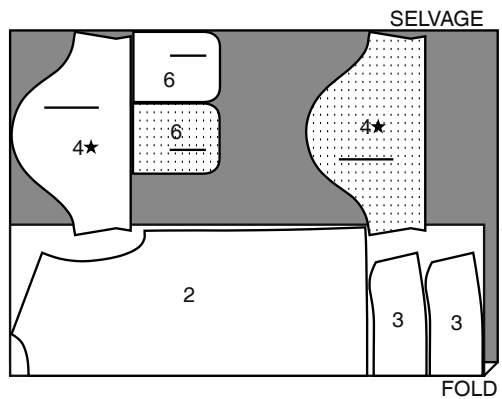
45" (115 cm)
mit und ohne Strichrichtung
Größen L-XL-XXL-XXXL



HEMD B

Schnitt-Teile: 1,2,3,4,6

45" (115 cm)
mit und ohne Strichrichtung
Größen S-M

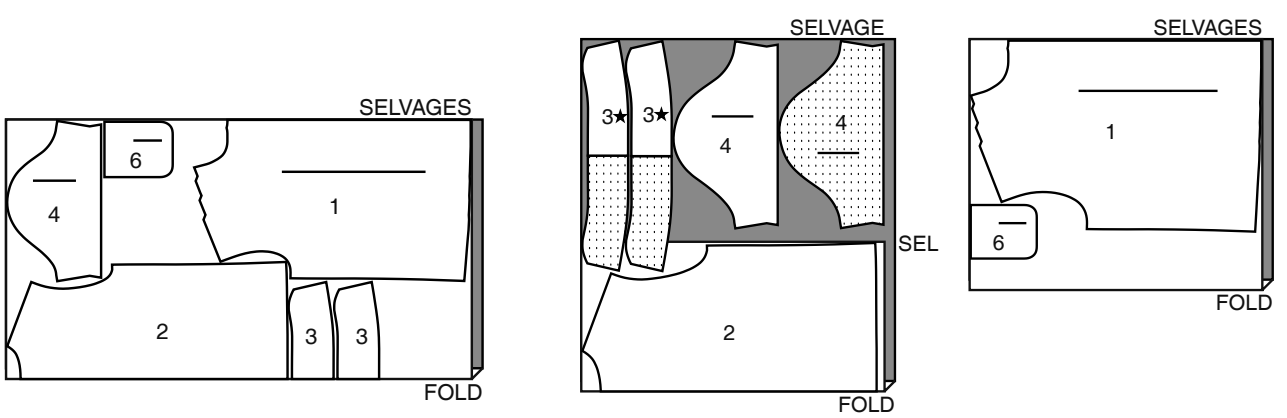


M8263 - Seite 2 (4 Seiten)

45" (115 cm)
mit und ohne Strichrichtung
Größen L-XL-XXL-XXXL



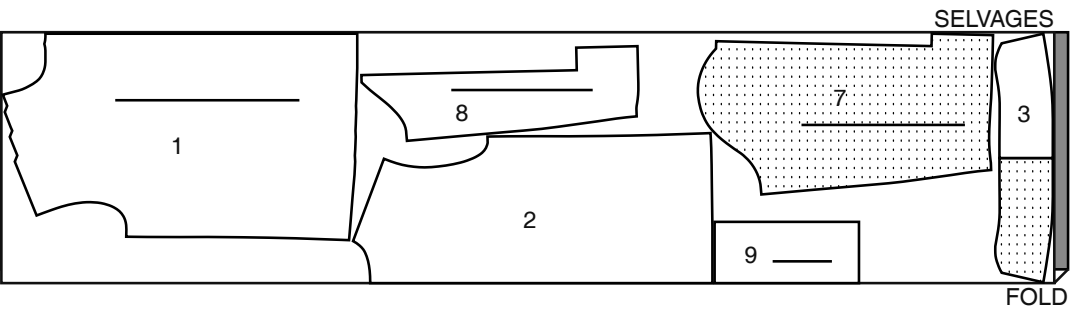
60" (150 cm)
mit und ohne Strichrichtung
Größen S-M



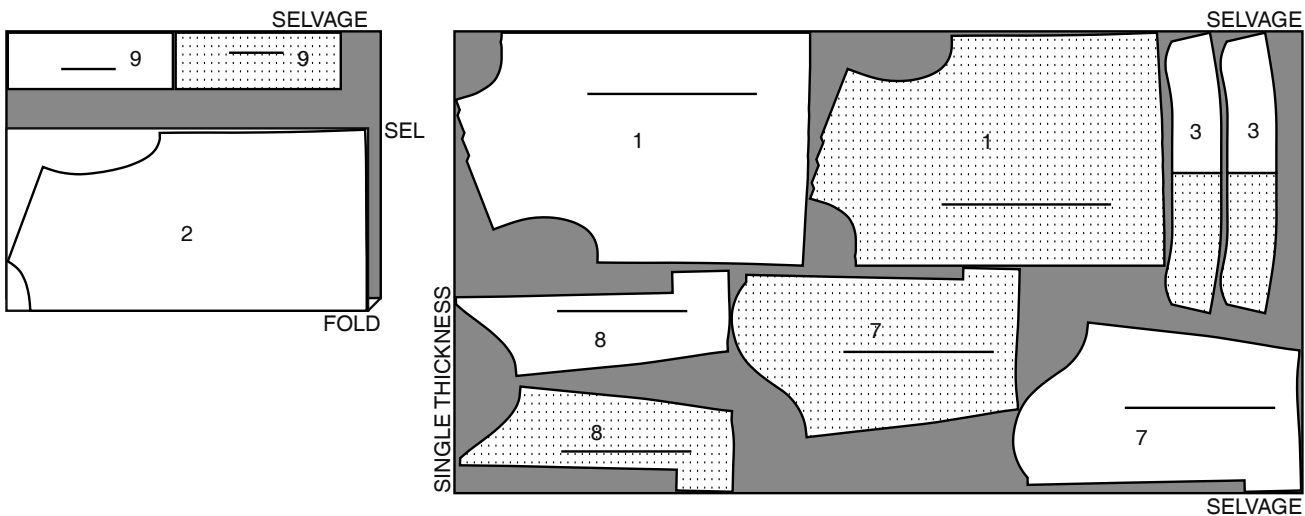
HEMD C

Schnitt-Teile: 1,2,3,7,8,9

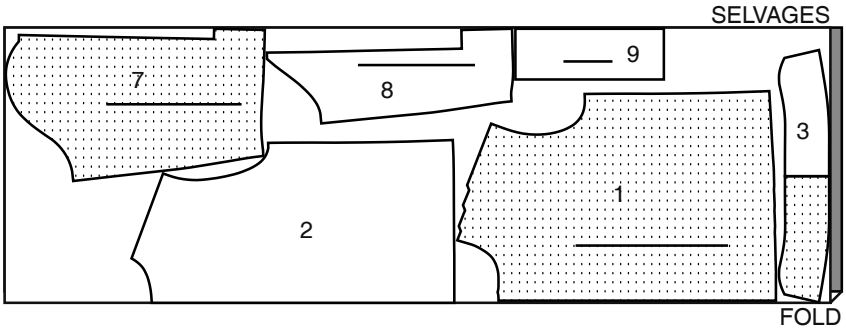
45" (115 cm)
mit und ohne Strichrichtung
Größen S-M



45" (115 cm)
mit und ohne Strichrichtung
Größen L-XL-XXL-XXXL



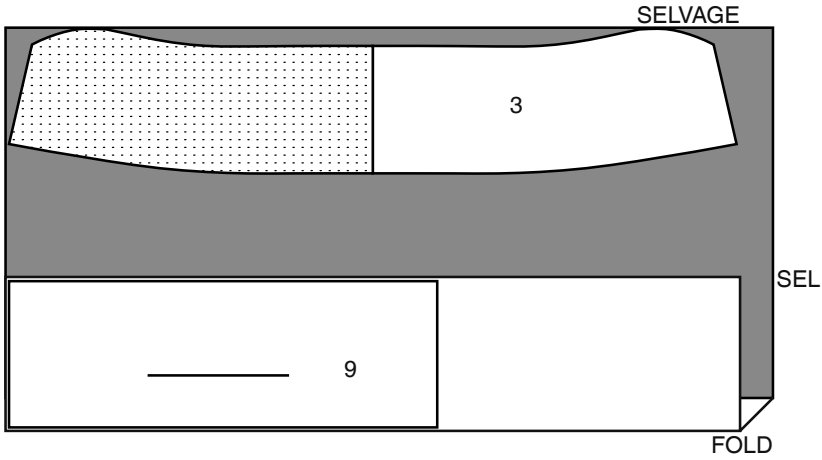
60" (150 cm)
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen



EINLAGE C

Schnitt-Teile: 3,9

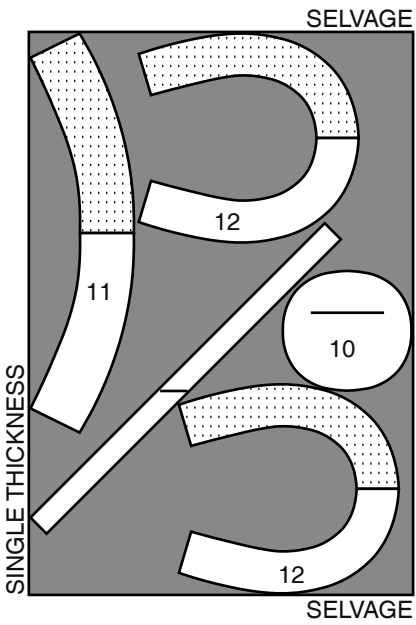
20" (51 cm)
alle Größen



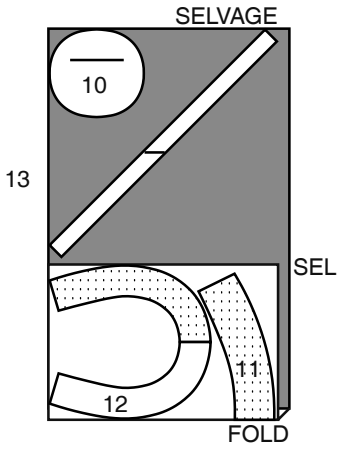
HUT D

Schnitt-Teile: 10,11,12,13

45" (115 cm)
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen



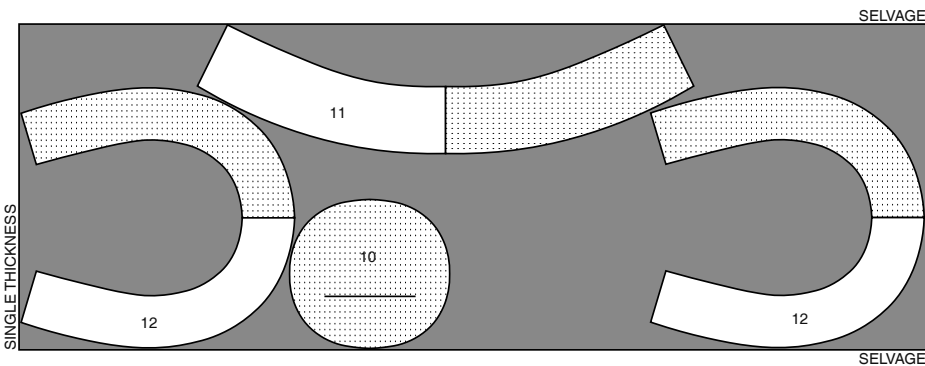
60" (150 cm)
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen



EINLAGE D

Schnitt-Teile: 10,11,12

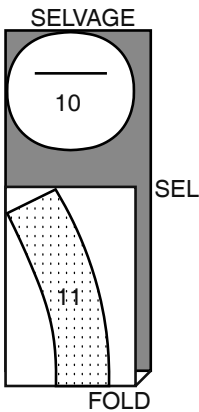
20" (51 cm)
alle Größen



FUTTER D

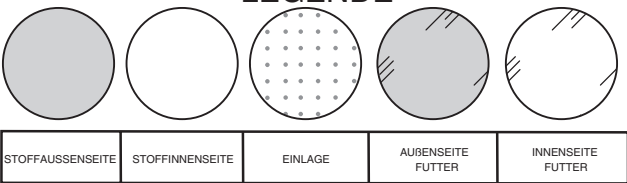
Schnitt-Teile: 10,11

45" (115 cm)
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen



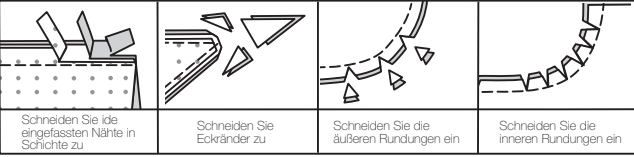
NÄHANLEITUNGEN

LEGENDE



NAHTZUGABEN

Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt
(sofern nicht anders angegeben).



STECKEN UND ANPASSEN

RECHTS AUF RECHTS stecken oder heften Sie die Nähte, so dass die Einschnitte übereinstimmen. Vor dem richtigen Nähen passen Sie das Kleidungsstück an.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben glatt; dann bügeln Sie sie auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie wo nötig ein, so dass sie glatt liegen.

GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

KNAPPKANTIG ABSTEPPEN - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen; bügeln, die Mehrweite, wo nötig einhalten. Saumzugaben auffalten. Nochmals so einschlagen, dass die Schnittkante im Bügelbruch liegt; bügeln. Entlang der Bruchkante einschlagen; steppen.

SAUMSTICH - Die Nadel durch die Bruchkante führen, dann einen Faden von dem darunter liegenden Stoff aufnehmen.

STÜTZNAHT - Mit 3mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

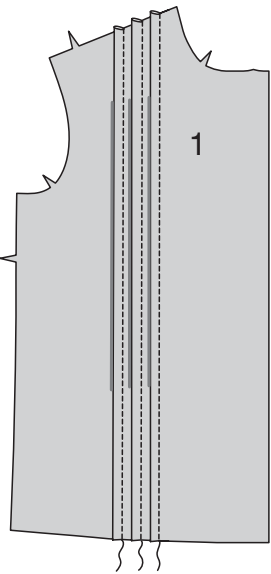
ABSTEPPEN - Von außen mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder vorherigen Naht steppen, hierfür den Nähfuß als Führung verwenden oder in dem Abstand wie in der Anleitung beschrieben arbeiten.

HEMD A, B, C

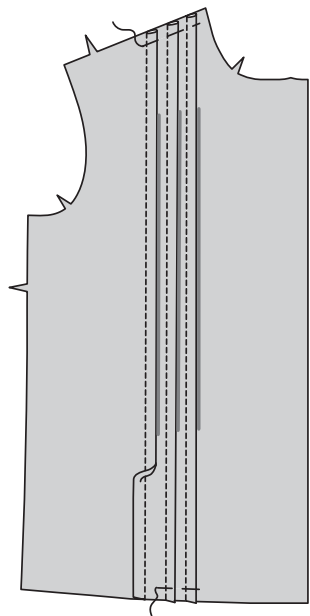
HINWEIS: Illustriert ist **Modell A**, sofern nicht anders angegeben.

Vorder- und Rückenteil

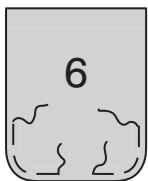
1. Die Biesen im Vorderteil (1) arbeiten: von AUSSEN entlang der Faltlinien falten. Entlang der Stepplinien steppen.



2. Biesen zur Mitte bügeln. Entlang der Ober- und Unterkanten heften.



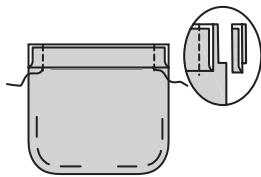
Modell B
3. Die gebogenen Kanten der Tasche (6) mit 1 cm Abstand zur Schnittkante wie gezeigt mit langem Geradstich steppen.



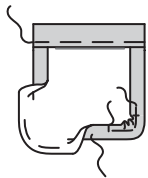
4. Oberkante der Tasche entlang der oberen Faltlinie nach INNEN einschlagen. Bügeln.



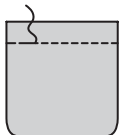
5. Die Oberkante der Tasche entlang der verbleibenden Faltlinie nach AUSSEN legen. Enden steppen. Wie gezeigt zurückschneiden.



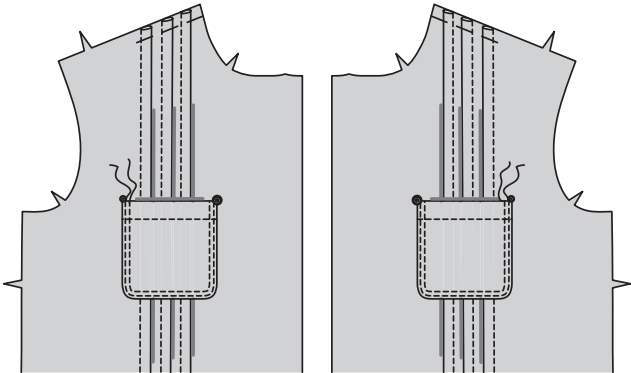
6. Oberkante nach INNEN einschlagen, die verbleibenden Nahtzugaben einschlagen; am Einhaltfaden ziehend die Mehrweite an den Kurven einhalten. Bügeln. Knappkantig zur Bruchkante heften.



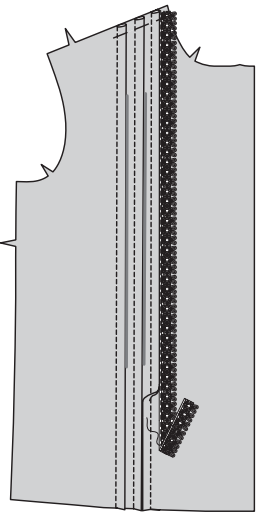
7. Die Tasche entlang der Heftnaht **ABSTEPHEN**.



8. Die Tasche auf das Vorderteil aufstecken, die kleinen und großen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Die Seiten- und Unterkanten **KNAPPKANTIG ABSTEPPEN**, die oberen Enden verstärken.

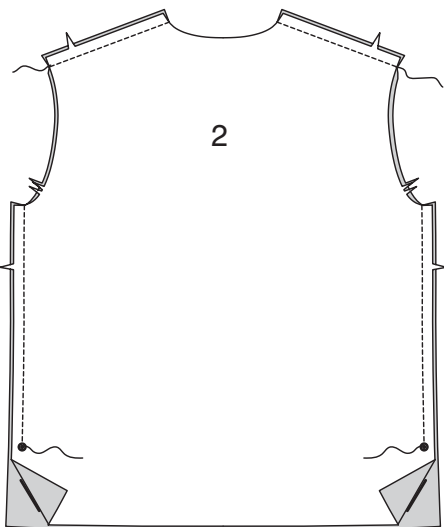


Modell C
9. Die Borte auf das Vorderteil aufstecken, die Längskante liegt entlang der Bruchkante der Biese, die der vorderen Mitte am nächsten liegt. Knappkantig zu beiden Längskanten steppen, dabei die Biese nicht mitfassen.

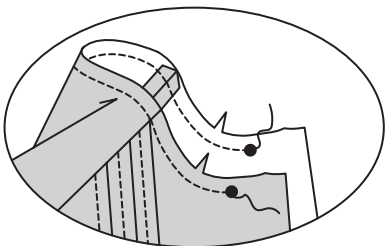


Kragen und Vorderkante

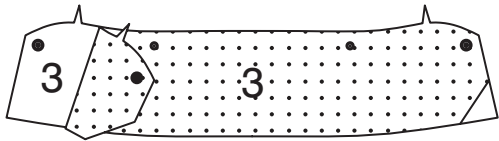
10. Die Vorderteile entlang der Schulter- und Seitennähte auf das Rückenteil (2) steppen. Steppen, dabei die Seitennähte oberhalb der großen Punkte offen lassen.



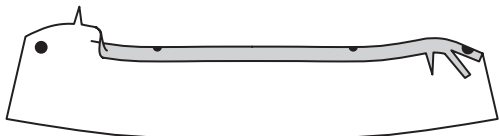
11. Die Ausschnittkante des Hemds zwischen den großen Punkten mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



12. Die Einlage (3) auf die linke Seite eines Kragens (3) aufstecken. Ecken wie gezeigt zurückschneiden. Einlage gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



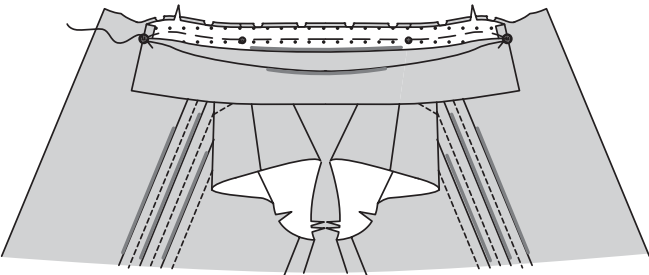
13. Nahtzugabe an der Ausschnittkante des verbleibenden Kragens einschlagen. Nahtzugabe auf 1 cm Breite zurückschneiden.



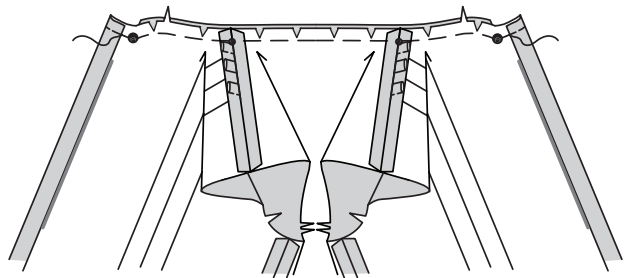
14. **RECHTS** auf rechts die Kragenteile aufeinander stecken. Steppen, dabei die Ausschnittkante offen lassen. Zurückschneiden. Kragen wenden; bügeln.



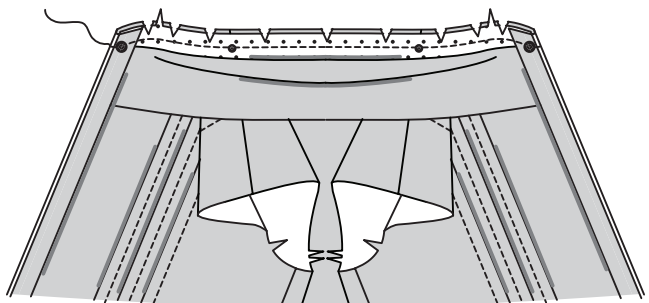
15. Den Kragen auf die Ausschnittkante des Hemds aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, das Hemd, wo nötig, entsprechend einschneiden. Heften, dabei die umgebügelte Kragenkante nicht mitfassen.



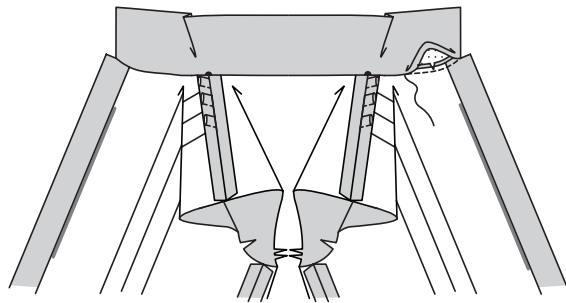
16. Vorderkante des Hemdes entlang der äußeren Faltlinie nach INNEN einschlagen. Bügeln. Die oberen Schnittkanten bis zu den großen Punkten heften.



17. Vordere angeschnittenen Beleg entlang der verbleibenden Faltlinie nach AUSSEN legen. Ausschnittkante stecken. Heften, dabei die umgebügelte Kragenkante nicht mitfassen. Nahtzugaben zurückschneiden.

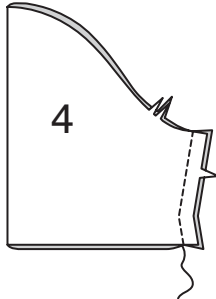


18. Vorderkante nach INNEN einschlagen. Die umgebügelte Kante des Kragens auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen.

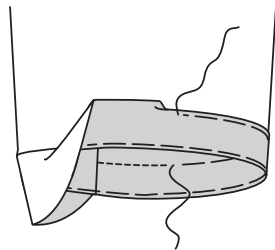


Ärmel

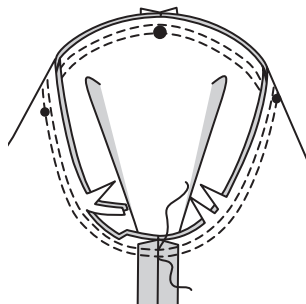
Modelle A, B
19. Die Naht im Ärmel (4) schließen.



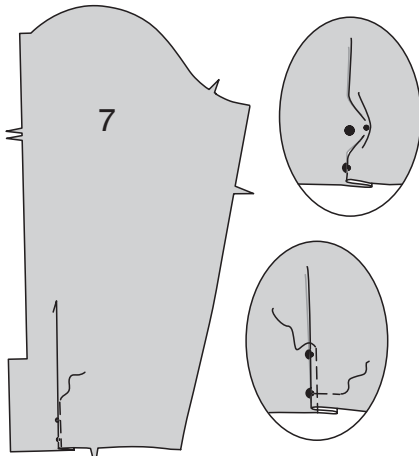
20. Ärmelsaumzugaben einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen; heften. Entlang der oberen Heftnaht **ABSTEPPEN**.



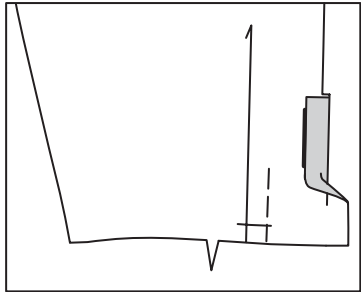
21. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flach bügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.



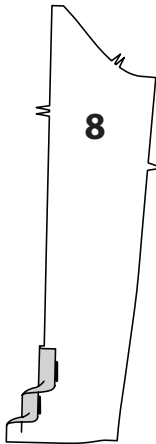
Modell C
22. Die Falte im vorderen Ärmel (7) arbeiten: von außen entlang der Linie mit den kleinen Punkten falten, bügeln. Die Bruchkanten auf die Linie der großen Punkte legen. Heften. Entlang der Schnittkanten heften.



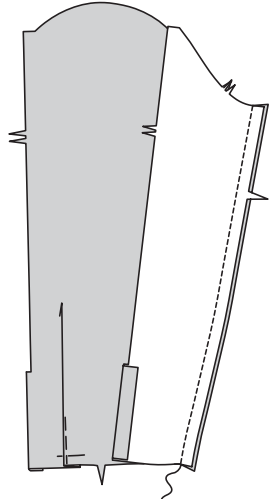
23. Den Untertritt am vorderen Ärmel entlang der äußeren Faltlinie nach innen einschlagen; bügeln.



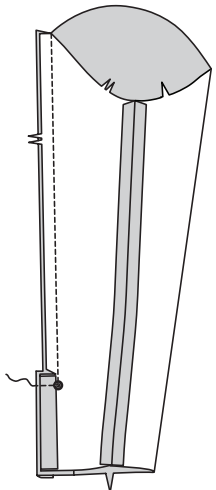
24. Den Untertritt am rückwärtigen Ärmel (8) entlang der äußeren Faltlinie nach innen einschlagen; bügeln. Entlang der verbleibenden Faltlinie wieder einschlagen.



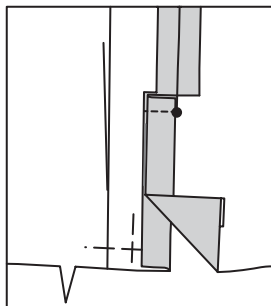
25. Den rückwärtigen Ärmel entlang der rückwärtigen Kante auf den vorderen Ärmel aufstecken. Steppen.



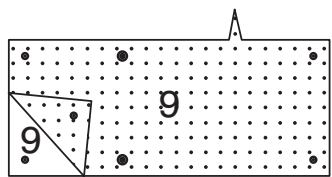
26. Verbleibende Ärmelnaht stecken. Steppen, dabei das Nähgut am großen Punkt entsprechend drehen. Die Nahtzugabe der Ärmelrückseite oberhalb des Untertritts einknipsen.



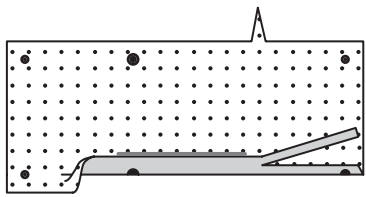
27. Untertritt in den vorderen Ärmel legen, verbleibende Nahtzugabe auseinander bügeln.



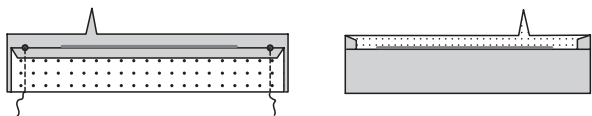
28. Die Einlage (9) auf die linke Seite der Manschette (9) aufstecken. Einlage gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



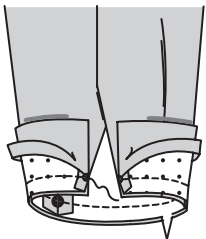
29. Nahtzugabe an der langen Kante ohne Passzeichen der Manschette einschlagen; bügeln. Umgebügelte Nahtzugabe auf 1 cm Breite zurückschneiden.



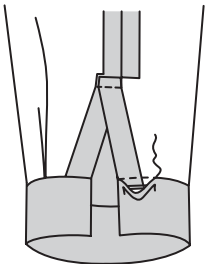
30. RECHTS auf rechts den Umbruch entlang der Faltlinie falten; Enden steppen. Zurückschneiden. Manschette wenden; bügeln.



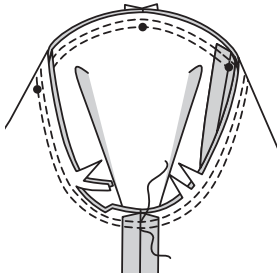
31. Manschette auf die Unterkante des Ärmels aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, die kleinen Punkte treffen auf die Öffnungskanten. Steppen. Zurückschneiden. Nahtzugaben in die Manschette bügeln.



32. Die umgebügelte Kante der Manschette auf der Naht mit SAUMSTICH annähen.

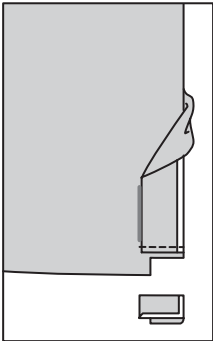


33. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flach bügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.

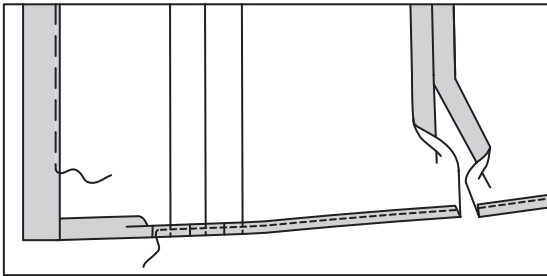


Fertigstellen

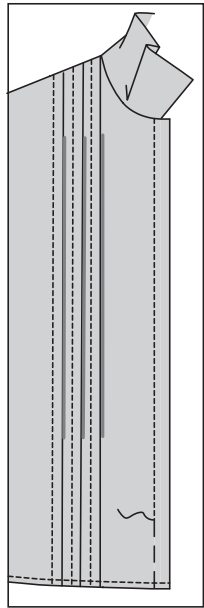
34. Die Unterkante der vorderen angeschnittenen Belege entlang der inneren Faltlinie nach AUSSEN legen. Die Unterkante mit 1,5 cm Abstand steppen. Zurückschneiden.



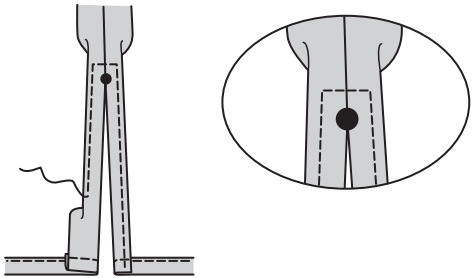
35. Den angeschnittenen Beleg nach INNEN legen. Machen Sie einen (1,5 cm) **SCHMALEN SAUM** an der unteren Kante des Hemdes dabei an der Kante des angeschnittenen Belegs enden. Die Innenkante des angeschnittenen Belegs heften.



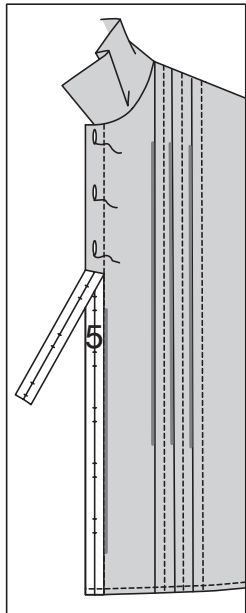
36. Das Vorderteil entlang der Heftnaht **ABSTEPHEN**.



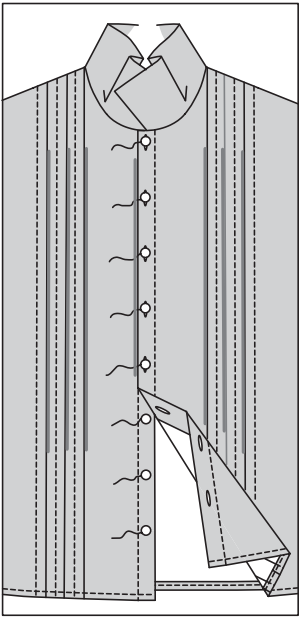
37. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SÄUM** an den seitlichen Öffnungskanten des Hemdes arbeiten, das Nähgut oberhalb des großen Punkts entsprechend drehen.



38. Die Schablone für Knopflöcher (5) auf das linke Vorderteil auflegen, die Kanten des Seidenpapiers sind bündig mit den Hemdkanten, siehe Zeichnung. Markierungen übertragen. Knopflöcher an den Markierungen arbeiten.

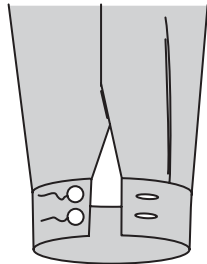


39. Öffnungskanten wie gezeigt überlappen lassen, die Mitten treffen aufeinander. Mit den Knopflöchern als Führung die Knopf-Markierungen am rechten Vorderteil anzeichnen. Knöpfe an Markierungen annähen.



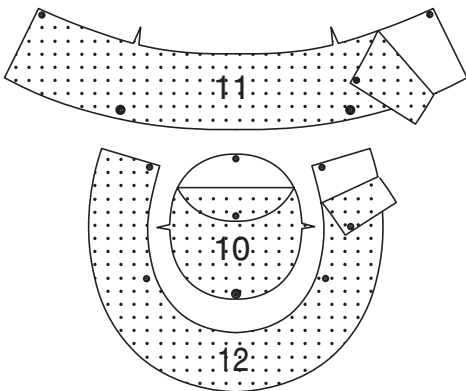
Modell C

40. An der Markierung Knopflöcher in der Manschette arbeiten. An den Markierungen Knöpfe auf die Manschette aufnähen.

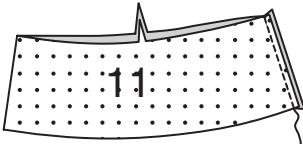


HUT D

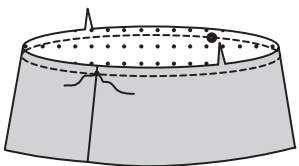
1. Die EINLAGE auf die linke Seite der entsprechenden STOFF-Stücke gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



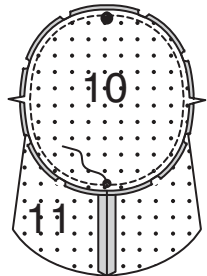
2. Die Enden der Krone (11) entlang der rückwärtigen Mitte mit 6 mm Nahtzugabe aufeinander steppen.



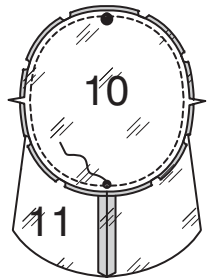
3. Die Oberkante der Krone mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



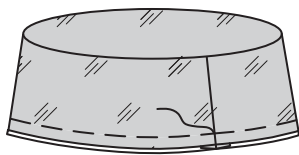
4. Das Oberteil (10) auf die Krone aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, die Krone, wo nötig, einschneiden. Mit 6 mm Nahtzugabe steppen.



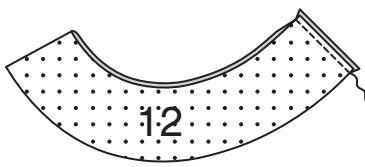
5. Das Kronenfutter (11) und das Oberteilfutter (10) ebenso arbeiten.



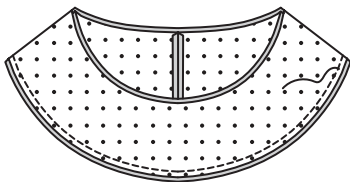
6. Links auf links das Futter auf den Hut aufstecken, die Mitten und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander, die Schnittkanten sind bündig. Die Schnittkanten aufeinander heften.



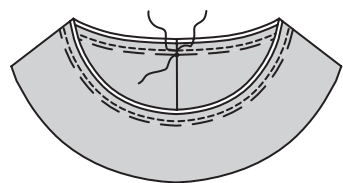
7. Die Enden der Krempe (12) mit 6 mm Nahtzugabe aufeinander steppen.



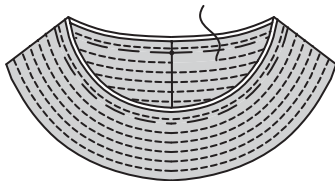
8. Die Krempenteile entlang der äußeren gebogenen Kante mit 6 mm Nahtzugabe aufeinander steppen.



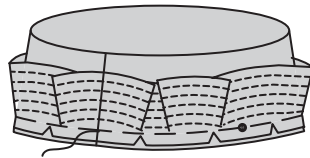
9. Auf rechts wenden; bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften. Die Innenkante der Krempe mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



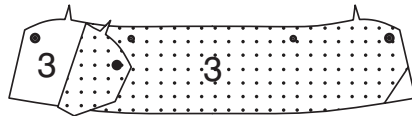
10. Die Krempe entlang der Steplinien steppen.



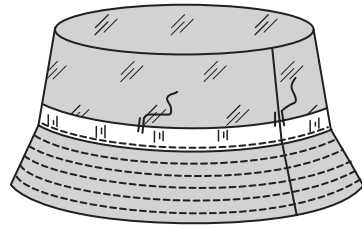
11. Die Krempe auf die Krone aufstecken, die Mitten und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, die Krempe, wo nötig, entsprechend einschneiden. Heften.



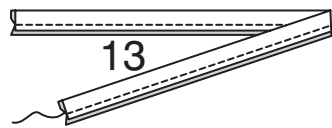
12. Das Band an die Unterkante der Krone stecken, dabei eine Längskante etwas über die 1,3 cm Nahtlinie legen, ein Ende einschlagen und überlappend in der rückwärtigen Mitte über das andere Ende legen. Entlang der Nahtlinie nähen.



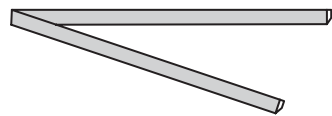
13. Band nach innen legen; bügeln. Band am Futter punktuell annähen.



14. RECHTS auf rechts das Band (13) der Länge nach zur Hälfte falten. Die Längskante mit 6 mm Nahtzugabe steppen.



15. Band auf rechts wenden; bügeln.



16. Das Band wie abgebildet um die Kronennaht legen, ein Ende einschlagen und überlappend auf das verbleibende Ende auflegen. Mit **SAUMSTICH** annähen. Punktuell annähen.

